



Château Pichon Baron 2023 (Subskription)

Undurchsichtiges Purpur-Schwarz. Überschwängliche Noten von Brombeerkuchen, eingemachten Pflaumen und Crème de Cassis sowie Andeutungen von Schokoladenminze, Graphit und Zedernholz mit einem Hauch Veilchen. Der mittelkräftige Gaumen mit festen, reifen, körnigen Tanninen und kräftiger Frische verleiht diesem Jahrgang einen langanhaltenden und würzigen Abgang.

| | |
|-----------------|---|
| Produzent | Château Pichon Baron |
| Kategorie | Subskriptionen |
| Land | Frankreich |
| Region | Bordeaux |
| Subregion | Pauillac |
| Klassifizierung | AC |
| Jahrgang | 2023 |
| Flaschengrösse | 75 cl |
| Trinktemperatur | 16° - 18° |
| Lagerfähigkeit | bis 2054 |
| Traubensorten | Cabernet Sauvignon, Merlot |
| Allergie-Infos | enthält Sulfite |
| Artikelnummer | 250773 |
| Bewertungen | James Suckling 97/100 Antonio Galloni 97/100 Robert Parker 97/100 |



Vinifikation

18 Monate in 70 % neuen Fässern, 30 % aus Fässern eines Jahrgangs.

Terroir

Die Böden mit quartären Kiesablagerungen und den für die Appellation typischen grossen Kieselsteinen und Sand sind ein Paradies für den Weinbau. Die Beschaffenheit des Untergrunds ermöglicht es, Wasser zu speichern, um die Wurzeln zu nähren, während das hügelige Relief der Kiesböden ideal für die Entwässerung ist.

Geschichte





Der maskuline Wein des Château Pichon Longueville Baron ist auch der massgebende Unterschied zum direkt gegenüberliegenden Château Pichon Longueville Comtesse de Lalande. Das Pichon Longueville Baron und das Pichon Longueville Comtesse de Lalande bildeten bis vor rund 180 Jahren zusammen ein Weingut. Der ursprüngliche Eigentümer beider Weingüter – Pierre de Mazure de Rauzan – erwarb die Weinberge im Jahr 1660. Rund 30 Jahre später heiratete seine Tochter Jacques de Pichon, Baron de Longueville, daraufhin wurde das Weingut in Château Pichon Longueville umbenannt. Mitte des 19. Jahrhunderts wurde der Besitz aufgeteilt und es entstanden zwei unabhängige Weingüter. Einen Teil behielt Baron Joseph de Pichon Longueville, den anderen Teil erbte die Comtesse Virginie de Lalande. Heute sind sowohl das Weingut der Comtesse als auch das Château Pichon Longueville Baron berühmte Weingüter der Weinbauregion Bordeaux. Darüber hinaus sind beide Weingüter seit der Bordeaux-Klassifikation als Deuxième Grand Cru Classé eingestuft, in der zweithöchsten Qualitätskategorie aller klassifizierten Weine; ein Gütesiegel, das nur vierzehn Weingütern Zuteil wurde.

